

Gau – Einzelmeisterschaften im Gerätturnen männlich



Veranstalter : Turngau Fulda-Werra-Rhön
Ausrichter : KTV Fulda
Ort: Turnhalle der Konrad-Adenauer-Schule
Termin: 14. April 2018
Zeitplan: wird nach Meldeschluss bekannt gegeben
Meldegeld: 6,-- Euro pro Teilnehmer, auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig
Das Meldegeld ist mit Meldeschluss auf das Konto des Turngaus einzuzahlen.
Die Einzahlungsquittung ist als Nachweis am Wettkampftag der
Wettkampfleitung vorzulegen.
Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN: DE 89530501800073005850 BIC: HELADEF1FDS
Kampfrichter: Jeder Verein stellt pro 5 Teilnehmer einen Kampfrichter (Rücksprachen mit Rico Moser)
Meldungen an: Hans-Joachim Buchmann, Niesiger Str. 113a, 36039 Fulda
h.buchmann@tg-fwr.de
Meldeschluss: 24. März 2018

Bitte das Startrecht beachten!

Meisterschaftswettkämpfe

Wettkampf Nr. 1	Sechskampf Aktive, Kür gemäß Code de Pointage (Dieser Wettkampf ist offen für Turner, die keinen kompletten Sechskampf turnen.)	Jahrgang 1999 und älter
Wettkampf Nr. 2	Zwölfkampf Jugendturner A, Kür gemäß Code de Pointage	Jahrgang 2000 - 2001
Wettkampf Nr. 3	Zwölfkampf Jugendturner B, Pflicht AK 15/16 und Kür AK 15/16	Jahrgang 2002 - 2003
Wettkampf Nr. 4	Zwölfkampf Jugendturner C, Pflicht AK 13/14 und Kür AK 13/14	Jahrgang 2004 - 2005
Wettkampf Nr. 5a	Zwölfkampf Jugendturner D, Pflicht AK 12 und Kür AK 12	Jahrgang 2006
Wettkampf Nr. 5b	Sechskampf Jugendturner D, Pflicht AK 11	Jahrgang 2007
Wettkampf Nr. 6	Sechskampf Jugendturner E, Pflicht AK 9/10	Jahrgang 2008 - 2009
Wettkampf Nr. 7	Sechskampf Jugendturner F, Pflicht AK 7/8	Jahrgang 2010 - 2011

Die geänderten Pflichtübungen (Stand 20.03.2015) und die Kürübungen werden nach dem derzeit gültigen Meisterschaftsprogramm des

DTB geturnt. Die Pflichtübungen (AK 9 bis AK 16) sowie die Küranforderungen) stehen auf der Internetseite des DTB als Download bereit:

<http://www.dtb-online.de/portal/turnen/geraetturnen/turn-team-deutschland/juniorinnen-junioren/wettkampfberrichte-junioren/downloads.html>

Die Pflichtübungen AK 7/8 liegen den Gaufachwarten vor und können über den Landesfachwart, den Landestrainer (speier@htv-online.de) oder HTV bezogen werden.

Finalwettkämpfe – Wettkampfform Kür modifiziert (LK), Hochgeräte

Wettkampf Nr. 8	Sechskampf LK 1, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgangsoffen
Wettkampf Nr. 9	Sechskampf LK 1, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgang 2000 bis 1999
Wettkampf Nr. 10	Sechskampf LK 1, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgang 2002 - bis 2001
Wettkampf Nr. 11	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,25 m	Jahrgang 2004 - bis 2003
Wettkampf Nr. 12	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,10 m	Jahrgang 2006 bis 2005

Die Sprungtischhöhen sind Vorgaben des DTB beim DTB-Cup.

Die Wettkämpfe 8 und 9 (nur Jg. 2000 bis 1989) sowie 10 bis 12 sind Wettkämpfe zur Qualifikation zum DTB-Cup am 09./10. Juni 2018

Rahmenwettkämpfe – Wettkampfform Kür modifiziert (LK), Hochgeräte

Wettkampf Nr. 13	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,35 m (4 aus 6)	Jahrgang 1998 und älter
Wettkampf Nr. 14	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,35 m (4 aus 6)	Jahrgang 1999 und jünger
Wettkampf Nr. 15	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,10 m (4 aus 6)	Jahrgang 2004 und jünger

Finalwettkämpfe – Wettkampfform P – Pflichtübungen

Wettkampf Nr. 16	Sechskampf P 5 – P 8	Jahrgang 2003 und jünger
Wettkampf Nr. 17	Sechskampf P 5 – P 7	Jahrgang 2005 und jünger
Wettkampf Nr. 18	Sechskampf P 4 – P 6	Jahrgang 2007 und jünger
Wettkampf Nr. 19	Sechskampf P 4	Jahrgang 2009 und jünger

Hinweise zu den Pflichtübungen Breite

Alternative zur Zugstemme an den Ringen

P 7: Gestrecktes Heben in den Strecksturzhang, Abschwingen vorwärts zum Stemmaufschwung rückwärts, Winkelstütz

Festlegung der Sprunggeräte

P 4 (Sprunggrätsche)

Turnbock 1,00 m od. 1,10 m

P 5 (Sprunghocke)

Sprungtisch 1,10 m od. 1,25 m

P 6 (Sprungbücke od. Handstütz-Sprungüberschlag)

Sprungtisch 1,10 m od. 1,25 m

P 7 (Handstütz-Sprungüberschlag od. Radwende/Rondat)

Sprungtisch 1,25 m od. 1,35 m

P 8 (Yamashita od. Handstütz-Sprungüberschlag mit ½ LAD i. d. 2. Flugphase)

Sprungtisch 1,35 m

Allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen

Wertung

Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2015 inklusive der Änderungen des DTB zum 31.12.2017 sowie dem Code de Pointage 2017 neueste Version. In den Final- und Rahmenwettkämpfen haben die Turner zwei Sprungversuche.

Die Meisterschaftswettkämpfe werden nach Code de Pontage 2017 geturnt!

In den Final- und Rahmenwettkämpfen haben die Turner zwei Sprungversuche.

In den Wettkämpfen Nr. 13, 14, 15 kommen die Wertungen der vier besten Geräte in Anrechnung.

Startrecht

Alle Teilnehmer müssen ausnahmslos im Besitz eines gültigen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes sein; **ohne gültigen Startpass ist kein Start möglich**. Startpassnummer und Gültigkeitsdauer sind bei der Meldung anzugeben. Die Startpässe sind im Original vor Ort vor dem Wettkampf vorzulegen.

Die Teilnehmer der Meisterschaftswettkämpfe müssen ein gültiges Gesundheitszeugnis vorlegen. Den Teilnehmern der Final- und Rahmenwettkämpfe empfiehlt die Wettkampfleitung ein sportärztliches Attest.

Kampfrichter

Die an Wettkämpfen beteiligten Vereine haben grundsätzlich nach einem fachgebietspezifischen Schlüssel Kampfrichter zu stellen. Meldungen bitte separat an den Gaukampfrichterwart Rico Moser (r.moser@tg-fwr.de)

Veröffentlichung von persönlichen Daten und Fotos

Mit der Meldung erklärt sich der Teilnehmer bzw. dessen Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Turngaues Fulda-Werra-Rhön bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.

Hans-Joachim Buchmann
Gau- und Kunstturnwart